

## Euthal

Schulort:	Euthal	Kanton 1799:	Waldstätten	Ort/Herrschaft 1750:	Schwyz
Konfession des Orts:	katholisch	Distrikt 1799:	Einsiedeln	Kanton 2015:	Schwyz
		Agentschaft 1799:	Euthal	Gemeinde 2015:	Einsiedeln
		Kirchgemeinde 1799:	Einsiedeln		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 119-120v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2032: Euthal, [http://www.stapferenquete.ch/db/2032].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Euthal (Niedere Schule, katholisch) - Euthal (Niedere Schule, Sonntagsschule, Feiertagschule, katholisch)				

27.02.1799

EUTHAL den 27. Hornung 1799.

ANTWORT AUF DIE FAGEN ÜBER DEN ZUSTAND der schulen an jedem Orte.

### I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.  
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?  
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?  
I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?  
I.1.d In welchem Distrikt?  
I.1.e In welchem Kanton gehörig?  
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.  
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.  
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und  
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.  
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.  
I.4.a Ihre Namen.  
I.4.b Die Entfernung eines jeden.
- Die schule wird im Dof Eüthal gehalten, gehörig zum Viertel Eüthal zur Kirchen Gemeinde Einsiedlen, von welcher sie 2. Stund entfernet ist. Zur Agentschaft EÜTHAL, Distrikt Einsiedlen Kanton Waldstätten.
- Häuser im Umkreise einer Viertelstunde 12. Häuser in der anderen viertelstund 9. in der 3.ten viertelstunde 20.
- Die nächste schule gegen Mittag in dem Studen eine Stund entfernet, gegen Abend Gross eine Stunde.

### II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?  
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?  
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?  
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?  
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?  
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?
- Jn der schule Lehret man Schreiben und Lesen.  
Die schule wird gehalten im Winter Von Martins Tag biß anfangs May-monats.  
Schulbücher sind bestimmt der kleine Einsiedelsche kathekismus.  
Vorschriften hat man einige gestochene um die Anfangsgründen deß schreibens zu erlehren.  
Die Schule Dauret 3 Stund am Morgen.  
Man kan die Kinder theils wegen entfernung der Häuser theils wegen geringer Anzahl der Kinder in Keine klassen eintheilen.

### III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.  
III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?  
III.11.b Wie heißt er?  
III.11.c Wo ist er her?  
III.11.d Wie alt?  
III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder?  
III.11.f Wie lang ist er Schullehrer?  
III.11.g Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?  
III.11.h Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?  
III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?  
III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)  
III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)
- Bey der ehe vormaligen Verfassung wählete den schulmeister ausschliesslich der Pfarrer zu Einsiedlen, bey der gegenwärtigen wählet ihn die Municipalität zu Einsiedlen.
- Jch alß wirklicher schulmeister heisse Kaspar Melchior Kürzi auß dem viertel Eüthal 41. Jahr alt Verheürathet 2. Kinder schulmeister bin ich 21. Winter, Mein Beruf ist feld Arbeit zuverrichten, Neben dem Lehramt habe ich Keine andere Verrichtungen.
- [[Seite 2] Diesen Winter Besuchen 13 Kinder die Schule, 6 Knaben und 7. Magdken.

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)  
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?  
IV.13.b Wie stark ist er?  
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?  
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?  
IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?  
IV.15 Schulhaus.
- Jch alß wirklicher Schulmeister erhalte aus dem Gemeind Gut 8 Kronen.
- Schulgeld zahlt jedes Kind eine halbe Kronen, welches aber wegen Saumseelig Keit einiger Aeltern oftmahl schlecht Bezahlt wird.

- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?  
 IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? Schulhaus ist ein Schweighaus, Die Beschaffenheit desselben, Jch Habe sie zu Lehen gehabt.  
 IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?  
 IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?  
 IV.16 Einkommen des Schullehrers.  
 IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.  
 IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?  
 IV.16.B.a Schulgeldern?  
 IV.16.B.b Stiftungen?  
 IV.16.B.c Gemeindekassen?  
 IV.16.B.d Kirchengütern?  
 IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?  
 IV.16.B.f Liegenden Gründen?  
 IV.16.B.g Fonds? Welchen? (Kapitalien)

#### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
 Im Sommer hat man Feyer und Sonntag Schul gehalten, welche schlecht Besucht worden.  
 Alle übrigen Fragen kann ich nur mit Nichts Beantworten.  
 Republikanischer Gruss und Hochachtung  
 Bürger Kaspar Melchior Kürzi Schulmeister im Viertel Eüthal.

Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 119-120v  
 Briefkopf EUTHAL den 27. Hornung 1799.  
 Transkriptionsdatum ANTWORT AUF DIE FAGEN ÜBER DEN ZUSTAND der schulen an jedem Orte.  
 Datum des Schreibens 12.06.2013  
 Faksimile 27.02.1799  
 Ist Quelle original? 2032BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1465\_fol\_119-120v.pdf  
 Verfassers Name Ja  
 Verfassers Vorname Kürzi  
 Vom Lehrer verfasst? Kaspar Melchior  
 Randnotiz Ja  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Euthal</b>	Kanton 1799	Waldstätten	Kanton 1780	Schwyz
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	Einsiedeln	Kanton 2015	Schwyz
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Euthal	Amt 2000	Einsiedeln
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Einsiedeln	Gemeinde 2015	Einsiedeln
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	704586				
Geo. Länge	216961				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Euthal (ID: 2726)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein  
 Art der Klasseneinteilung:  
 Klassenanzahl:  
 Unterrichtete Inhalte: Lesen  
 Schreiben

#### Schulfonds

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		01.05.1799
Stunden pro Schultag		3
Anzahl Wochen		25
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		6
Mädchen		7
Kinder		13
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

**2. Schule: Euthal (ID: 2727)**

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale: Sonntagsschule, Feiertagsschule  
 Konfession der Schule: katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

**Schulfonds****Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

**Schülerzahlen**

Keine Angaben

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 4994)**

Name: Kürzi  
 Vorname: Kaspar Melchio

**Weitere Informationen**

Alter: 41  
 Geschlecht: Mann  
 Zivilstand: verheiratet  
 Hat er eine Familie? Ja  
 Anzahl Kinder:  
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft:  
 Konfession: katholisch  
 Im Ort seit:  
 Lehrer seit:  
 Erstberuf: Keine Angaben  
 Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit